

Februar 2011  
Pressemitteilung



Michel Brunner  
**Wege zu Baumriesen**  
20 Wanderungen zu  
alten Bäumen der Schweiz

Zahlreiche Karten  
und farbige Abbildungen  
12,5 x 18 cm, broschiert  
ISBN 978-3-85932-654-5  
CHF 34.90 / EUR 24.90

## **Das Wanderbuch zum Bildband «Baumriesen der Schweiz»**

**Dieser handliche Wanderführer zeigt die 20 schönsten und eindrucklichsten Routen zu alten Bäumen der Schweiz.**

Der «kleine Bruder» des Bildbandes «Baumriesen der Schweiz» führt uns zu über 100 mächtigen und kuriosen, zum Teil bisher unbekanntem Baumindividuen. Wir nehmen uns Raum und Zeit, um ihre Geschichte und die Legenden, die um sie ranken, von der Vergangenheit bis in die Gegenwart zu beleuchten. Ob geübter Wanderer oder Gelegenheitsspaziergänger: Mit diesem Buch kann jeder einmal selbst unter einem uralten Zeitzeugen verweilen und seine Seele «baumeln» lassen.

## **Unter uralten Zeitzeugen verweilen**

Mit diesen Baumwanderungen wollen wir den Blick um 180 Grad drehen. Während die Bank eines Verschönerungsvereins unter einem Baum steht, um von dort die Aussicht zu genießen, verweisen wir in diesem Buch explizit auf die Reize des Rückensujets. Der Blick zurück ist sozusagen auch eine Sicht in vergangene Epochen, wovon ein alter Baum berichten kann. Hand auf's Herz, wie viele Male haben wir blind in die Weite des Horizonts gestarrt und wann hatten wir die Möglichkeit mit geschärften Sinnen das Antlitz eines alten, imposanten Baumes zu betrachten? So gesehen müsste man die Ruhebänke oft um 180 Grad drehen um uns das eigentliche Ereignis eines solchen Rastplatzes vor Augen zu führen. Wir bewegen uns nicht auf dem «Holzweg», wenn Bäume uns im Wege stehen und auf Schritt und Tritt die Sicht versperren. Ziel dieses Wanderführers ist es deshalb einen Baum bewusst zu umgehen und ihn als Bestandteil der Umwelt wahr zu nehmen. Der Mensch ist es letztlich der Beine hat und zum laufen geboren wurde. Ein Geschenk das wir auf diesen Baumfahrten dankbar nutzen. Alle Rundwanderungen sind denn auch bewusst so gestaltet, dass der Startpunkt immer mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichbar ist. In „Baumriesen der Schweiz“ wurden über 200 Bäume mit ausführlichem Hintergrundwissen und Kenndaten porträtiert, die aus dem Archiv von „pro arbore“ stammen. In diesem Buch haben sie nun die Möglichkeit einige davon persönlich aufzusuchen und zusätzlich unzählige bisher unbekanntem Spitzenreiter kennenzulernen.

## Aus dem Inhalt

**Wo die schönsten Tannen Europas stehen** - von La Chèvrerie nach St-Cergue

**Ein Arboretum der Extraklasse** - von Balsthal auf die Alp Bremgarten und den Oberberg

**Ein Besuch im Tessiner Dschungelparadies** - von Giumaglio nach Arnau und Berzona

**Von Halbwüchsigen und Halbstarke** - von Nieder Riederwald nach Soyhières und Liesberg

**Im Reich der Linden** - vom Hirzel ZH nach Menzingen ZG

## Autor

**Michel Brunner** (\*1978, Grafiker und Buchautor, vermisst und fotografiert seit über 10 Jahren Baumriesen in Europa. Mehr als 2000 Altbäume wurden mittlerweile inventarisiert, davon alleine über 1000 Exemplare in der Schweiz. Internationale Kontakte pflegt Michel Brunner zu Vereinen und anderen Baumspezialisten wie Dendro-Wissenschaftlern, Förstern, Baumpflegern und Autoren. Er hält Vorträge an Fachseminaren und Anlässen und setzt sich aktiv für einen nachhaltigen Baumschutz ein.



Michel Brunner  
**Baumriesen der Schweiz**

Zahlreiche farbige Abbildungen  
240 Seiten, 29,7 x 23,7 cm  
Hardcover mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-85932-629-3  
CHF 59.- / EUR 39.90

## Das Pionierwerk über die Schweizer Baumgiganten

Wussten Sie, dass in den Schweizer Alpen die mächtigsten Arven, Lärchen und Fichten der Welt stehen? Hätten Sie gedacht, dass der älteste Baum der Schweiz, eine Eibe, bereits 1500 Jahre alt sein könnte? Wieso gibt es von der Obstsorte «Sept en gueule» (Sieben in einem Maul) nur noch einen einzigen älteren Baum, und wo sind Ulmen mit über 10 Meter Stammumfang geblieben? Warum ist eine der mächtigsten Eschen Europas unbekannt, obschon sie neben einem Bahnhof steht? Was ist eine "Schlangenfichte" oder eine "Harventanne"? Weshalb stellt der dickste Judasbaum das bisher bekannte Wachstumspotenzial in Frage? Von über 1000 untersuchten Baumriesen der Schweiz werden in diesem Pionierwerk die mächtigsten, ältesten und kuriosesten vorgestellt. Sie erfahren von Mythos und Kult über Historie bis zu Forst alles, was Sie über Bäume wissen möchten, und lernen die «sanften Giganten» von einer neuen, faszinierenden Seite kennen.

---

Pressekontakt: Marianne Huber  
Werd Verlag AG  
Dufourstrasse 32, Postfach 1214, 8034 Zürich  
Telefon 044 250 20 12, Fax 044 250 20 19  
E-Mail: [presse@werdverlag.ch](mailto:presse@werdverlag.ch)  
[www.werdverlag.ch](http://www.werdverlag.ch)